

Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von
Mag Reinhardt

Direktion: Dr. Ernst Lothar

8
UHR

Donnerstag den 25. Februar 1937

LETZTE 2 AUFFÜHRUNGEN!

8
UHR

MATURA

Komödie in drei Akten von Ladislaus Fodor

Dr. Stefan Hoffenreich, Direktor eines Mädchenrealgymnasiums
Dr. Dominik Cibula, Professor für philosophische Propädeutik
Dr. Erhart Wilfinger, Professor der Naturgeschichte
Benz, Professor für Geographie
Federa, Professor für Zeichnen
Dr. Edmund Spindler, Professor für Mathematik
Clotilde Wimmer, Professorin für Deutsch und Französisch
Dr. Anna Mathé, Professorin für Latein und Geschichte
Emma Kern, Turnlehrerin
Räthe Seidel
Dora Fojekler
Fritzi Falk
Luise Klein
Grete Wagner
Anton, Schuldiener
Otto Kreindl, ein junger Mann

Schülerinnen der achten Klasse

Anton Edthofer
Ludwig Stössel
Fritz Delius
Wilhelm Schich
Robert Horthy
Hans Thimig
Adrienne Geyner
Sybille Binder
Jane Tilden
Hilde Krahl
Annie Maier
Edith Fiala
Marcella Hoyer
Trude Richard
Alfred Neugebauer
Rudolf Steinböck

Spielt heutzutage in einem Mädchenrealgymnasium

Bühnenbild: Willi Bahner

Regie: Albert Heine

Technische Einrichtung: Karl Dworsty

Eine kurze Pause nach dem ersten, die große Pause nach dem zweiten Akt

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Binder: Damenmodensalon Else Fritzi, I., Kohlmarkt 22 — Kleid des Frä. Krahl: Marianne Gerstenfeld, IX., Porzellangasse 27 — Hut des Frä. Krahl: Studio Stella Fraentel, I., Fahnen-
gasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: Nigist & Sohn, I., Stock-im-Eisenplatz 7 — Überrock des Herrn
Steinböck: Kleiderhaus Adolf Unger & Sohn, III., Landstraße Hauptstraße 60. Möbel: Thonet-Mundus,
Gef. m. b. S., I., Brandstätte 2 — Beleuchtungskörper: Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44
— Lehrmittel: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Schmuck: „Perlenkönigin“ (R. Fleischer),
VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr vorm.

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Freitag den 26. Februar. Anfang 8 Uhr: Letzte Aufführung: **Matura**

Samstag den 27. Februar. Nachmittags 4 Uhr: **Die Jüdin von Toledo**

Abends 8 Uhr: **Aufführung: ORCHESTER.** Schauspiel in elf Bildern von
Richard Reich. Mitwirkend die Damen: Else Bassermann, Maria Hilde, Marcella
Hoyer, Annie Maier, Kitty Stengel; die Herren: Ernst Arndt, Albert Bassermann,
Herbert Berghof, Max Brebeck, Fritz Delius, Karl Forest, Erik Frey, Tom Kraa, Alfred
Neugebauer, Anton Rudolf, Leo F. Stöger, Rudolf Teubler — Bühnenbilder: Otto
Niedermoser. Regie: Hans Thimig. Technische Einrichtung: Karl Dworsty

Sonntag den 28. Februar. Nachmittags 4 Uhr: Letzte Aufführung! **Matura** (Kleine Preise von 60 g
bis S 10.—)

Abends 8 Uhr: **Orchester**

Montag den 1. März. Anfang 8 Uhr: **Die Jüdin von Toledo**

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der
Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und I., Graben 10, Tel. R-29-1-35 (Ecke Spiegelgasse, Nordisches Reisebüro)
von 9 Uhr früh bis 6 Uhr abends sowie in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag
ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages